

GUÍA DE INSTALACIÓN GENERAL

Equipos domésticos e industriales

GENERAL INSTALLATION GUIDE

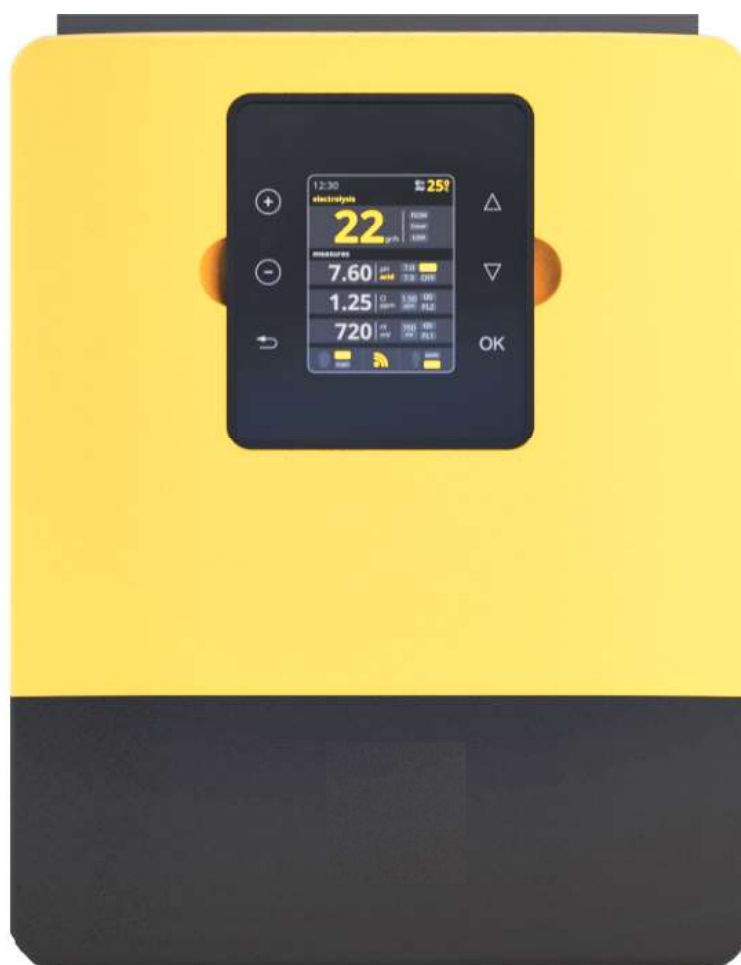
Domestic and Industrial devices

GENERELLE BEDIENUNGSANLEITUNG

Haushalts- und Industriergeräte

GUIDE D'INSTALLATION GÉNÉRAL

Equipements à usage Domestique et Industriel



Para completar la información técnica de su equipo, acceda al siguiente link:

In order to complete the technical information of your device, please acces to the following link:

Um die vollständige technische Information Ihres Gerätes herunterzuladen, bitte auf den folgenden Link zugreifen:

Pour toutes les informations de votre appareil; accédez au lien suivant:

www.smartswim.net



WARNUNG: Stromschlaggefahr.
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu
schweren Verletzungen oder Tod führen.
DAS GERÄT IST AUSSCHLIESSLICH FÜR
SCHWIMMBECKEN BESTIMMT.

⚠️ WARNUNG – Vor jedem Eingriff das Gerät vom Netz trennen.

⚠️ WARNUNG – Alle elektrischen Anschlüsse müssen von einem qualifizierten zugelassenen Elektriker durchgeführt werden und in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Normen erfolgen.

F	NF C 15-100	GB	BS7671:1992
D	DIN VDE 0100-702	EW	SIST HD 384-7-702.S2
A	ÖVE 8001-4-702	H	MSZ 2364-702:1994 / MSZ 10-533 1/1990
E	UNE 20460-7-702 1993, REBT ITC-BT-31 2002	M	MSA HD 384-7-702.S2
IRL	IS HD 384-7-702	PL	TS IEC 60364-7-702
I	CEI 64-8/7	CZ	CSN 33 2000 7-702
LUX	384-7.702 S2	SK	STN 33 2000-7-702
NL	NEN 1010-7-702	SLO	SIST HD 384-7-702.S2
P	RSIUEE	TR	TS IEC 60364-7-702

⚠️ WARNUNG–Sicherstellen, dass das Gerät an einen kurzschlussfesten Anschluss angeschlossen wird. Das Gerät muss über einen Isoliertransformator bzw. einen Fehlerstromschutzschalter (FI) betrieben werden mit einem Nenn-Fehlerstrom von max. 30 mA.

⚠️ WARNUNG – Bringen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern an. Hände und Fremdkörper von Öffnungen und beweglichen Teilen fernhalten.

⚠️ WARNUNG – Sicherstellen, dass die für das Produkt erforderliche Betriebsspannung mit der Netzspannung übereinstimmt und die Anschlusskabel für die Betriebsspannung des Produkts geeignet sind.

⚠️ WARNUNG–Chemikalien können zu internen und externen Verätzungen führen. Zur Vermeidung von Tod, schweren Verletzungen und/oder Sachschäden: Bei der Wartung und Instandhaltung des Geräts persönliche Schutzausrüstung tragen (Schutzhandschuhe, Schutzbrillen, Masken usw.). Das Gerät muss in einem gut belüfteten Raum aufgestellt werden.

⚠️ WARNUNG – Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden, kein Verlängerungskabel für den Netzanschluss des Geräts verwenden. Eine Wandsteckdose verwenden.

⚠️ WARNUNG – Lesen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch und die Hinweise auf dem Gerät aufmerksam durch. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu Verletzungen führen. Dieses Dokument ist jedem Schwimmbekennutzer zu übergeben und an einem sicheren Ort aufzubewahren.

⚠️ WARNUNG – Dieses Gerät darf von Kindern unter 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mit mangelnder Erfahrung oder Sachkenntnis nur verwendet werden, wenn sie ordnungsgemäß beaufsichtigt werden oder ihnen Anweisungen für den sicheren Gebrauch des Geräts gegeben und die mit dem Gebrauch verbundenen Risiken verstanden wurden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf von Kindern nur unter Aufsicht durchgeführt werden.

⚠️ WARNUNG – Nur Original-Ersatzteile von Hayward verwenden.

⚠️ WARNUNG – Um Gefahren zu vermeiden ist ein beschädigtes Netzkabel durch den Hersteller, den Kundendienst des Herstellers oder eine qualifizierte Fachkraft auszutauschen.

⚠️ WARNUNG – Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Es könnte zu einem Stromschlag kommen. Um Gefahren zu vermeiden, ist ein beschädigtes Netzkabel durch den Kundendienst des Herstellers oder eine qualifizierte Fachkraft auszutauschen.

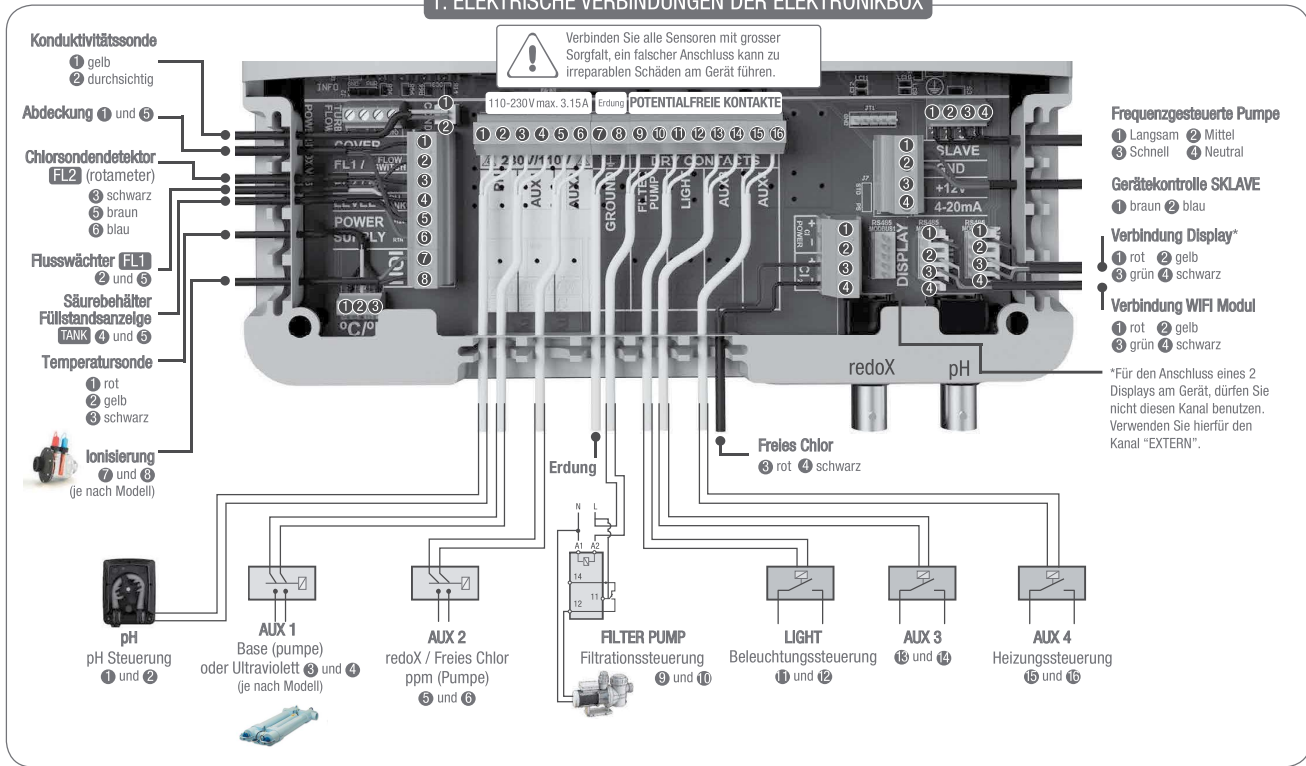
VERWENDEN SIE NUR ORIGINALERSATZTEILE

GENERELLE BEDIENUNGSANLEITUNG HAUSHALTS- UND INDUSTRIEGERÄTE

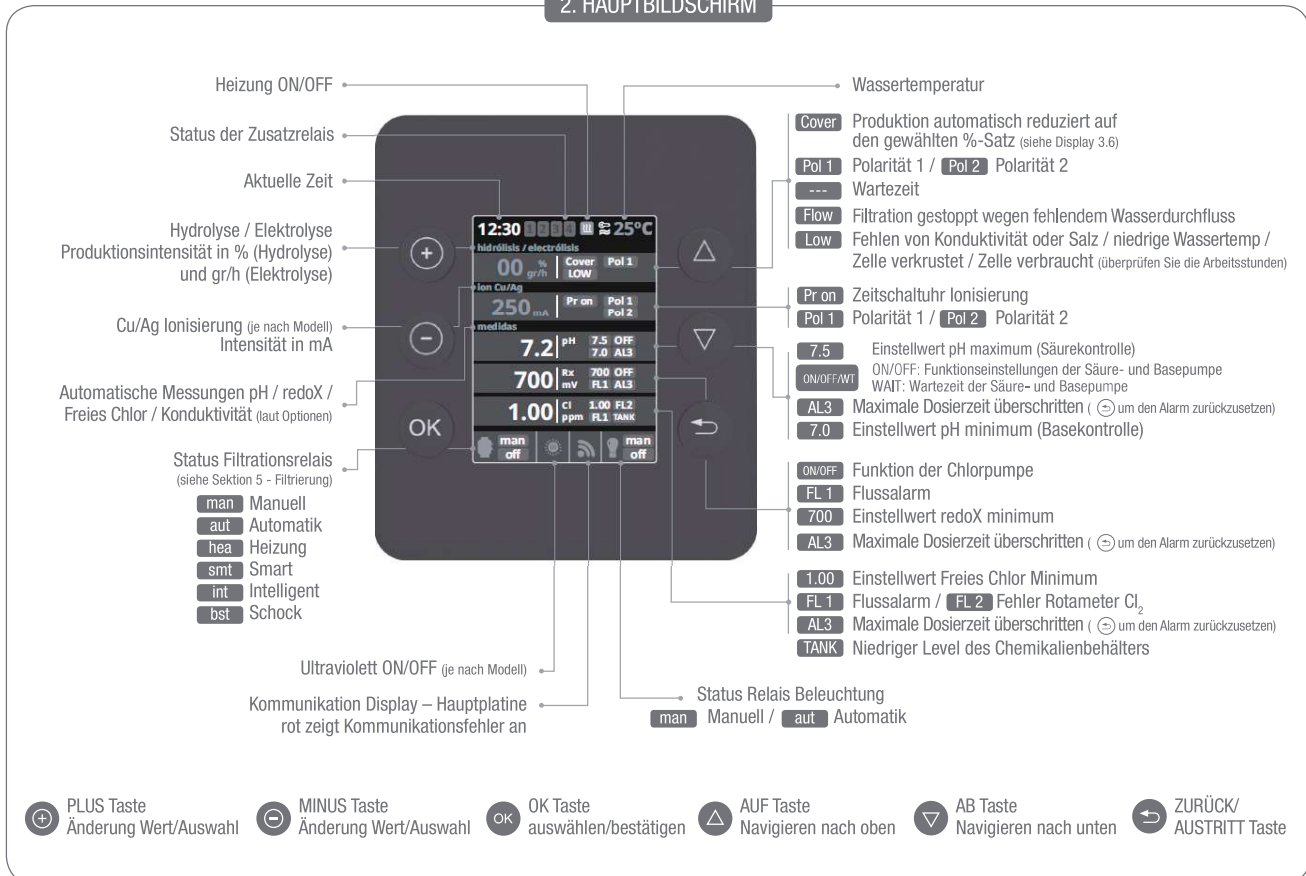
DE

Um die vollständige technische Information Ihres Gerätes herunterzuladen, bitte auf den folgenden Link zugreifen: www.smartswim.net

1. ELEKTRISCHE VERBINDUNGEN DER ELEKTRONIKBOX



2. HAUPTBILDSCHIRM



3. HYDROLYSE / ELEKTROLYSE (je nach Modell)



3.1 Hydrolyse / Elektrolyse: Programmierung der Funktionen Elektrolyse oder Hydrolyse



3.2 Stufe: Elektrolyse - gewünschte Chlorproduktion (gr/h) Hydrolyse - gewünschte Desinfektionsproduktion (%)



3.3 Salzgehalt: Salzgehaltmessung in gr/l. Siehe Abschnitt 9 - Salzgehalt



3.4 Boost: 24 Stunden Filtration bei maximaler Intensität. Automatische Rückkehr in programmierten Filtrationsmodus. Bei Schock-Chlorung kann die redoX-Kontrolle deaktiviert werden.



3.5 Modus: Falls Sie über Freies Chlor und redoX Sonden verfügen, wählen Sie den Parameter, welcher die Chlorproduktion der Zelle steuert.



3.6 Abdeckung: Verbindung der autom. Abdeckung - siehe Abschnitt 10 - Abdeckung (Cover).

4. MESSUNGEN / Sollwerte



4.1 Messungen: Einstellung der Sollwerte und Messsonden.

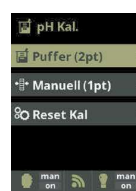
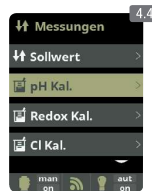
4.2 Sollwerte für jede Messung.

4.3 Einstellung der Wunschwerte: Stellen Sie die idealen Werte der verschiedenen Parameter ein. Die Standardwerte sind: pH: 7.3-7.5; redoX: 600-800; Freies Chlor: 0.5-2 ppm; Konduktivität: 1500-2500 für Hydrolyse und 7000-10000 für Elektrolyse.

4.1 MESSUNGEN / pH-Kalibrierung

Optionale pH Kontrolle

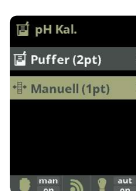
Messung und Kontrolle des pH-Wertes im Wasser



4.4 Kalibrierung der pH Sonde: Empfohlen jeden Monat während der Poolsaison.

4.5 Kalibrierung mit Puffer (Pufferlösungen pH7 / pH10 / Neutral): Folgen Sie den Anweisungen in 7 Schritten, welche am Display erscheinen werden (die Anzeige 4.6 entspricht Schritt 1).

Die Option **Reset Kal** löscht die zuvor vorgenommenen Kalibrierungen.



4.7 Manuelle Kalibrierung: Ermöglicht die Justierung der Sonden um jeweils 1 Punkt (ohne Puffer) – nur empfohlen zum Justieren kleiner Abweichungen der Ablesungen.

4.8 Ohne die Sonde aus dem Wasser zu nehmen, benutzen Sie die PLUS/MINUS Tasten, um die Ablesung zu justieren, sodass sie mit Ihrem Referenzwert übereinstimmt (Fotometer oder andere Messung).

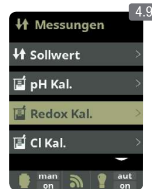
4.2 MESSUNGEN / redoX-Kalibrierung

Der Redoxwert informiert uns über das Oxidations/Reduktionspotential des Wassers und wird zur Bestimmung des Sterilisationsbedarfs ermittelt. Der Einstellwert ist der minimale Redoxwert für die Aktivierung/Deaktivierung der Titanzelle. Die Einstellung des idealen Redoxwertes ist der letzte Schritt bei der Inbetriebnahme des System. Um den idealen Redoxwert für Ihr Schwimmbecken zu finden befolgen Sie bitte folgende Anleitung:

1. Schalten Sie die Filtrationsanlage Ihres Schwimmbeckens ein (das Wasser Ihres Schwimmbeckens sollte das vollständig aufgelöste Salz enthalten).
2. Geben Sie Chlor ins Wasser bis 1-1,5 ppm erreicht sind (etwa 1-1,5gr Chlor/m3 Wasser). Der pH-Wert sollte zwischen 7,2 und 7,5 liegen.
3. Nach 30 Minuten lesen Sie den Wert des Freien Chlor in Ihrem Schwimmbecken ab (Manuelles Messgerät DPD1). Falls dieser zwischen 0,8 und 1,0 ppm liegt, lesen Sie an der Redoxanzeige den gemessenen Wert ab und speichern Sie diesen als Einstellwert zur Aktivierung/Deaktivierung der Elektrolysezelle/Hydrolysezelle.
4. Überprüfen Sie am nächsten Tag das Niveau des Freien Chlor (Manuelles Messgerät DPD1) und des redoX. Erhöhen oder verringern Sie den Einstellwert, falls nötig.
5. Vergessen Sie nicht den redoX-Sollwert alle 2 bis 3 Monate festzulegen/zu überprüfen – vor allem auch, wenn sich die Wasserparameter stark verändert haben (pH / Temperatur / Konduktivität).

Optionale redoX Kontrolle

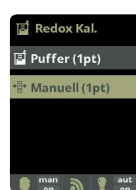
Messung und Kontrolle des redoX-Wertes als Kontrollwert des Freien Chlors



4.9 Kalibrierung der redoX-Sonde: Empfohlen alle 2 Monate während der Poolsaison.

4.10 Kalibrierung mit Puffer (Pufferlösung 465 mV). Folgen Sie den Anweisungen in 4 Schritten, welche am Display erscheinen werden (die Anzeige 4.11 entspricht Schritt 1).

Die Option **Reset Kal** löscht die zuvor vorgenommenen Kalibrierungen.



4.12 Manuelle Kalibrierung: Ermöglicht die Justierung der Sonden ohne Pufferlösungen – nur empfohlen zum justieren kleiner Abweichungen der Sondenlesungen.

4.13 Ohne die Sonde aus dem Wasser zu nehmen, benutzen Sie die PLUS/MINUS Tasten, um die Ablesung zu justieren, sodass sie mit Ihrem Referenzwert übereinstimmt (Fotometer oder andere Messung).

4.3 MESSUNGEN / Kalibrierung Freies Chlor

Optionale Freies Chlor Kontrolle

Messung und Kontrolle in ppm des Freien Chlors im

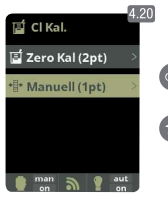
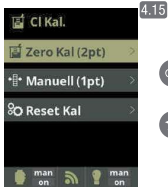
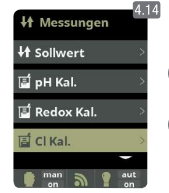


Freies Chlor Sonde
① rot ④ schwarz



Chlorsondendetektor (rotameter) FL2
③ schwarz
⑤ braun
⑥ blau

Falls Sie eine frequenzgesteuerte Filterpumpe verwenden, benutzen Sie bitte die gebräuchlichste Geschwindigkeit, um die Sonde zu kalibrieren.



4.14 Freies Chlor Kalibrierung: Empfohlen jeden Monat während der Poolaison.

4.15 Kalibrierung mit Puffer (Photometer DPD1): Folgen Sie den Anweisungen in 6 Schritten, welche am Display erscheinen werden.

4.16 Schritt 1 von 6 - Kalibrierung Cl bei 0 ppm (Offset): Wasserdurchfluss durch die Sonde stoppen und warten, bis die Ablesung unter 0,10 ppm ist. Zwischen 5 und 60 Minuten warten. Auf OK drücken, sobald die Ablesung nahe 0 ist.

Die Option **Reset Kal** löscht die zuvor vorgenommenen Kalibrierungen.

4.17 Schritt 3 von 6 - Kalibrierung Cl: Wasserdurchfluss auf 80-100 L/h einstellen. Warten, bis Ablesung der ppm's stabil ist. Zwischen 5 und 20 Minuten warten. Auf OK drücken, sobald die Ablesung stabil ist.

4.18 Schritt 5 von 6 - Mit den Tasten PLUS/MINUS die realen ppm's laut Analyse DPD1 (Freies Chlor) eingeben und auf OK drücken.

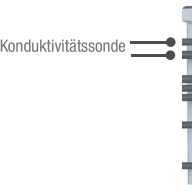
4.19 Schritt 6 von 6 - Falls dieser Bildschirm nicht angezeigt wird, Kalibrierung wiederholen.

4.21 Manuelle Kalibrierung: Wasserdurchfluss öffnen und Durchflussmesser (Rotameter) bei korrektem Wert (80-100L/h) fixieren. Auf stabile Ablesung warten. Mit den Tasten PLUS/MINUS manuell das Chlor Niveau (manuellen Messer DPD1 verwenden) eingeben. Auf OK drücken, sobald der Wert DPD1 (Zielmessung) am Bildschirm korrekt ist.

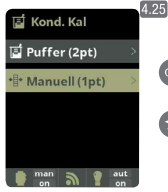
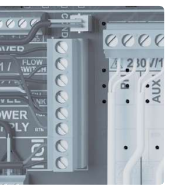
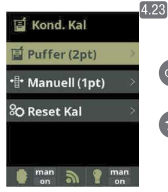
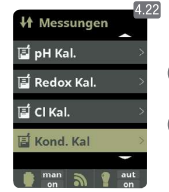
4.4 MESSUNGEN / Kalibrierung Konduktivität

Optionale Konduktivitätssonde

Messung und Kontrolle der Konduktivität im Wasser in Msiemens



Konduktivitätssonde



4.22 Kalibrierung Konduktivitätssonde: Empfohlen jeden Monat während der Saison.

4.23 Puffer Kalibrierung (Pufferlösungen 1413 µS/ 12880 µS/ Neutral): Folgen Sie den Anweisungen in 7 Schritten, welche am Display erscheinen werden (die Anzeige 4.24 entspricht Schritt 1).

Die Option **Reset Kal** löscht die zuvor vorgenommenen Kalibrierungen.

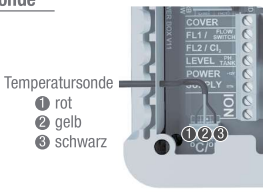
4.25 Manuelle Kalibrierung: Ermöglicht die Justierung der Sonden ohne Pufferlösungen – nur empfohlen zum justieren kleiner Abweichungen der Sondenlesungen.

4.26 Ohne die Sonde aus dem Wasser zu nehmen, benutzen Sie die PLUS/MINUS Tasten, um die Ablesung zu justieren, sodass sie mit Ihrem Referenzwert übereinstimmt (elektronisches Messgerät).

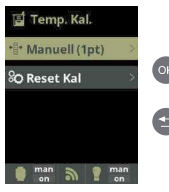
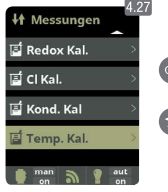
4.4 MESSUNGEN / Kalibrierung Temperatur

Optionale Temperatursonde

Temperatursonde 0 - 100° C - nötig, um die Modi Filtration: Heizung / Intelligent / Smart zu aktivieren



Temperatursonde
① rot
② gelb
③ schwarz



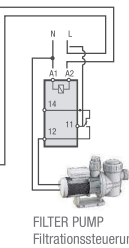
4.27 und 4.28 Kalibrierung Temperatursonde: Um die Differenz zwischen dem gemessenen und dem realen Wert auszugleichen, benutzen Sie die Tasten PLUS/MINUS und die Tasten AUF/AB. Stellen Sie den realen Wert ein und drücken Sie auf OK.

Die Option **Reset Kal** löscht die zuvor vorgenommenen Kalibrierungen.

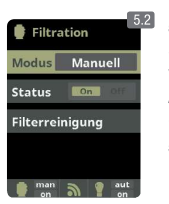
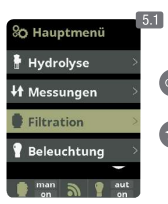
5. FILTRATION / Modus Manuell



Zum Anschluss und zur Konfiguration einer frequenzgesteuerten Pumpe sehen Sie bitte Abschnitt 13 – Frequenzgesteuerte Pumpe



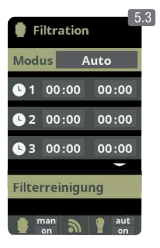
FILTER PUMP
Filtrationssteuerung ⑨ und ⑩



5.1 Filtration: Steuerkonfiguration der Filterpumpe. Zum Konfigurieren wählen Sie Filtration und bestätigen Sie mit OK. Die Auswahl des Modus wird mit den Tasten PLUS/MINUS in der Zeile Modus ausgeführt.

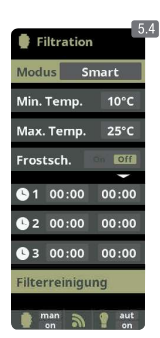
5.2 Manuell: Erlaubt das manuelle Ein- und Ausschalten des Filtrationsprozesses. Ohne Zeitschalt- und sonstigen Funktionen. Die Zeile Status zeigt den Betrieb der Filterpumpe an. Siehe Abschnitt Filterreinigung weiter unten.

5.1 FILTRATION / Automatik Modus



5.3 Automatisch (Zeitgesteuert):
 Automatisch (Zeitgesteuert): In diesem Modus lässt sich die Filtration in Abhängigkeit von Zeitschaltuhren, welche die Eingabe von Start- und Stoppzeiten ermöglichen, einschalten. Die Zeitschaltuhren arbeiten auf täglicher Basis. Einstellung der täglichen Ein- und Ausschaltzeiten (bis zu 3 Filterperioden möglich). Zum Einstellen wählen Sie mit AUF/AB die Zeile des einzustellenden Timers (1-3) aus. Die Tasten PLUS/MINUS öffnen die Stunden der Anfangszeit des gewählten Timers. Stellen Sie mit PLUS/MINUS die Anfangsstunde ein. Gehen Sie mit auf die Minuten der Anfangszeit und stellen Sie mit PLUS/MINUS ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit OK oder verwerfen Sie sie mit der ZURÜCK Taste. Verfahren Sie mit der Ausschaltzeit des gewählten Timers entsprechend. Siehe Abschnitt Filterreinigung weiter unten.

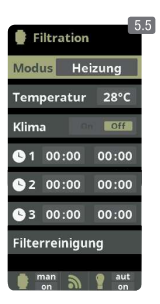
5.2 FILTRATION / Smart Modus



5.4 Smart*: Dieser Modus benutzt als Basis den Automatik- oder Zeitschaltuhrmodus mit seinen 3 Filtrationsintervallen. Allerdings werden die Filtrationszeiten in Funktion der Temperatur nachjustiert. Hierzu werden 2 Temperaturparameter eingegeben: Die maximale Temperatur, ab welcher die Filtrationszeiten mit den eingestellten Zeiten der Zeitschaltuhr übereinstimmen, und die minimale Temperatur, unter welcher die Filtration auf 5 Minuten reduziert wird, was dem Filtrationsminimum entspricht. Zwischen diesen 2 Temperaturen steigen die Filtrationszeiten lineal. Es besteht die Möglichkeit den Anteigefriermodus zu aktivieren, bei welchem sich die Filtration einschaltet, sobald die Wassertemperatur unter 2° fällt. Einstellung der täglichen Ein- und Ausschaltzeiten (bis zu 3 Filterperioden möglich), siehe Automatik Modus. Siehe Abschnitt Filterreinigung weiter unten.

*Anmerkung: Die verschiedenen Modi sind nur operativ, sofern das Temperaturmodul im Menü Installateur aktiviert wurde (und auch ein Temperaturfühler angeschlossen ist).

5.3 FILTRATION / Modus Heizung



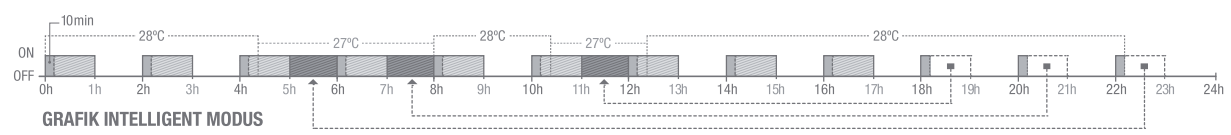
5.5 Heizung per Zeitschaltuhr mit Option zur Klimatisierung*: Dieser Modus arbeitet gleich wie der Automatikmodus, schafft aber zusätzlich die Möglichkeit die Temperatur zu kontrollieren. Die Wunschtemperatur wird in diesem Menü eingestellt, und das System arbeitet mit einer Hysterese von 1 Grad (z.B: Die Wunschtemperatur ist 23° - das System wird sich selbst einschalten, wenn die Temperatur unter 22° fällt und wird nicht stoppen, bevor die Temperatur 23° übersteigt). Benutzen Sie die PLUS/MINUS Tasten, um die Wunschtemperatur und das Aus/Einschalten der Klimatisierung einzustellen. Klima OFF: Die Heizung arbeitet nur während der eingestellten Filtrationsperioden. Klima ON: Hält die Filtration am Laufen, wenn die Filtrationsperiode beendet ist, falls die Wassertemperatur unterhalb der Wunschtemperatur liegt. Wenn die Wunschtemperatur erreicht ist, stoppen Filtration und Heizung und werden bis zur nächsten programmierten Filtrationsperiode nicht mehr eingeschaltet. Siehe Abschnitt Filterreinigung weiter unten.

*Anmerkung: Die verschiedenen Modi sind nur operativ, sofern das Temperaturmodul im Menü Installateur aktiviert wurde (und auch ein Temperaturfühler angeschlossen ist).

5.4 FILTRATION / Intelligent Modus



5.6 Intelligent*: In diesem Modus hat der Benutzer 2 Betriebsparameter, um die gewünschte Wassertemperatur mit dem Minimum an Filtrationsstunden zu garantieren: Die Wunschtemperatur des Wassers und die Minimum-Filtrationszeit (minimaler Wert von 2 Stunden und maximaler Wert von 24 Stunden) werden gewählt. Das Gerät unterteilt die gewählte "Minimum-Filtrationszeit" in 12 gleich grosse Fragmente, welche alle 2 Stunden hochstarten. Sollte in einer dieser Filter/Heizperioden die Wunschtemperatur nicht erreicht werden, wird die jeweilige Filter/Heizperiode verlängert, bis die Wunschtemperatur erreicht ist. Um die Filtrationsstromkosten auf einem Minimum zu halten, wird diese zusätzliche Filterzeit von den folgenden Fragmenten der "Minimum-Filtrationszeit" abgezogen. Die ersten 10 Minuten jeder Periode werden allerdings immer respektiert. Beispiel (siehe Grafik): Minimale Temperatur = 28°C und minimale Filtrationszeit = 12 Stunden. Die Wunschtemperatur des Wassers und die Minimum Filtrationszeit werden mit den PLUS/MINUS Tasten gewählt. Siehe Abschnitt Filterreinigung weiter unten.



*Anmerkung: Die verschiedenen Modi sind nur operativ, sofern das Temperaturmodul im Menü Installateur aktiviert wurde (und auch ein Temperaturfühler angeschlossen ist).

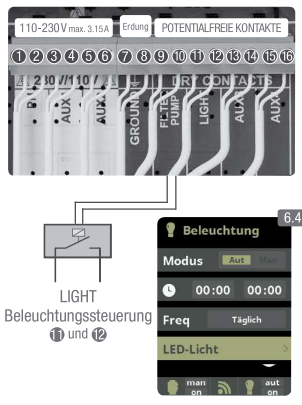
5.5 FILTRATION / Filterreinigung



5.7 Modus Filterreinigung (und Pool-Reinigung durch Absaugung): Dieses Menü (in jedem Filtrationsmodus aufrufbar) dient der einfachen Rückspülung des Sandfilters. Sobald das Menü aus einem der Filtermodi (Manuell, Automatisch, Heizung, Smart, Intelligent) aktiviert wird, wird die Elektrolyse/Hydrolysezelle ausgeschaltet. Gehen Sie nun wie folgt vor:

- Schalten Sie die Filterpumpe mit PLUS/MINUS auf Off.
- Stellen Sie das Ventil Ihrer Filterpumpe auf Rückspülung.
- Schalten Sie die Filterpumpe wieder ein (ON). Sie können die abgelaufene Rückspülzeit an der mitlaufenden Uhr kontrollieren. Achten Sie unbedingt auf eine ausreichende Rückspülung Ihres Filters!
- Schalten Sie die Filterpumpe nach ausreichender Rückspülung aus und stellen Sie das Ventil wieder auf Filtern. Falls gewünscht können Sie jetzt einen Klarspülzyklus folgen lassen.
- Der Ablauf ist entsprechend der Rückspülung, allerdings wird jetzt das Ventil auf Klarspülen gestellt.
- Beim Verlassen des Menüpunktes Filterreinigung mit der ZURÜCK-Taste wird das System wieder in den programmierten Modus versetzt.

6. BELEUCHTUNG



110-230V max. 3.15A Erdung POTENTIALFREIE KONTAKTE

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

AUX 1 AUX 2 AUX 3 GROUN Filtration LIGHT AUX 4

LIGHT Beleuchtungssteuerung 1 und 2

6.1 Beleuchtung

6.2 Manueller Modus (ON/OFF)

6.3 Automatischer Modus: Start und Stopp der Beleuchtung werden festgelegt. Die Zeitschaltuhr kann auch mit einer Frequenz geschaltet werden: Täglich; alle 2 Tage; alle 3 Tage; alle 4 Tage; alle 5 Tage; wöchentlich; alle 2 Wochen; alle 3 Wochen; alle 4 Wochen.

6.4 LED Spot: Falls Sie über LED Spots verfügen, gehen Sie in das Menü zur Beleuchtungskonfiguration.

6.5 In diesem Menü können Sie die Farbe Ihrer Schwimmbadscheinwerfer wechseln. Wählen Sie die Pulslänge (Signaldauer) in Sekunden, und drücken Sie auf Nächste Programm, um den Wert zu speichern. Konsultieren Sie das Handbuch Ihrer Scheinwerfer, um die Farben zu konfigurieren.

6.6 Zugang: im Hauptmenü drücken Sie die Taste "Minus" um die Beleuchtung zu aktivieren.

7. ZUSÄTZLICHE RELAIS



110-230V max. 3.15A Erdung POTENTIALFREIE KONTAKTE

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

AUX 1 AUX 2 AUX 3 GROUN Filtration LIGHT AUX 4

AUX 1 3 und 4 Base (pumpe) oder Ultraviolett (je nach Modell)

AUX 2 5 und 6 redoX / Freies Chlor ppm (Pumpe)

AUX 3 13 und 14

AUX 4 Heizungssteuerung 15 und 16

7.1 Zusätzliche Relais

7.2 Es ist möglich bis zu 4 zusätzliche Relais zu kontrollieren (beispielsweise für Wasserattraktionen, Brunnen, automatische Bewässerung, automatische Reinigung, Luftjets für Spas, Gartenbeleuchtung, etc.). Dieses Menü beschreibt die Einstellung der verfügbaren externen Relais.

7.3 Manueller Modus (ON/OFF).

7.4 Automatischer Modus: Start und Stop des externen Gerätes werden festgelegt. Die Zeitschaltuhr kann auch mit einer Frequenz geschaltet werden: Täglich; alle 2 Tage; alle 3 Tage; alle 4 Tage; alle 5 Tage; wöchentlich; alle 2 Wochen; alle 3 Wochen; alle 4 Wochen.

7.5 Tempo-Modus: Arbeitszeit in Minuten und eine Taste werden festgelegt. Jedes mal wenn die Taste gedrückt wird, startet das am Relais angeschlossene externe Gerät für die vorgegebene Zeit. (Typische Verwendung beispielsweise Luft-Jets von Spas).

7.6 Relais umbenennen: Jedes Zusatzrelais kann für den jeweiligen Zweck umbenannt werden. Durch Drücken der Tasten PLUS/MINUS erscheint eine Tastatur, welche Sie mit den Tasten PLUS/MINUS und AUF/AB bedienen können. Um einen Buchstaben auszuwählen, drücken Sie auf OK.

8. KONFIGURATION

8.1 Hauptmenü

8.2 Einstellungen

8.3 Sprache

8.4 Einstellungen

8.5 Zeit

8.6 Einstellungen

8.7 Bildschirm

8.8 Einstellungen

8.9 Töne

8.10 Einstellungen

8.11 Passwort

8.12 Einstellungen

8.13 Laufzeit Zelle

8.14 Kraft-Modul

8.3 Spracheinstellungen

8.5 Zeiteinstellung (Tag und Stunde).

8.7 Bildschirmhelligkeit (0-100%) und die ON/OFF Zeit (Bildschirmschoner)

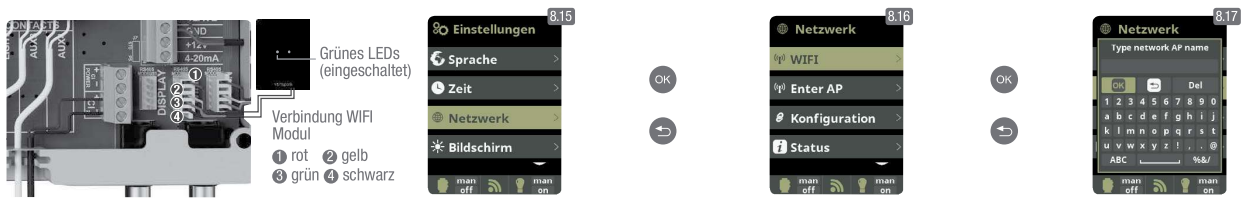
8.9 Klangeinstellungen: Toneinstellungen für das System: Tasten; Benachrichtigungen (pop-up Nachrichten); Alarme (Arbeit); Filtrierung (Start der Filterperiode).

8.11 Passwort: Ermöglicht, den Zugang zum Menü mit einem Passwort zu schützen. Um das Passwort einzugeben drücken Sie die gewünschte Tastenkombination. Das Gerät speichert das Passwort. Sollten Sie das Passwort vergessen, existiert ein "Masterpasswort". Fragen Sie Ihren Installateur/Händler.

8.12 and 8.13 Zeitähler: Das System speichert die Betriebszeiten der verschiedenen Module. Diese werden am Display angezeigt. Enthält (in Klammern) die Anzahl der durchgeführten Rücksetzungen des Elektrolyse- / Hydrolyse-Stundenzählers.

8.14 Systeminfo: Information der verfügbaren Softwareversion des Displays TFT und des Leistungsmoduls. Auch wird der für die Konfiguration der Wifi Verbindung nötige System ID angezeigt.

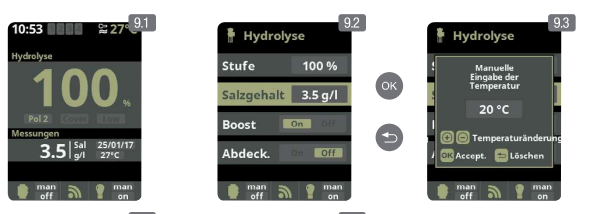
8.1 KONFIGURATION WIFI



Sobald das WiFi Modul mit dem Netz verbunden ist und beide LED leuchten, öffnen Sie die Seite www.vistapool.es. Steigen Sie in die Option Registrieren ein und geben Sie die erforderlichen Daten ein. Den ID Node finden Sie in Ihrem Gerät (siehe Abschnitt 8. Konfiguration - Anzeigen 8.13 und 8.14). Nach Fertigstellung haben Sie die komplette Kontrolle über Ihr Schwimmbad. Nun können Sie Parameter wie Einstellwerte, Filtrationsstunden sowie das Aus- und Einschalten jeglicher Zusatzrelais steuern.

- 8.15 Internet: Sobald das WiFi Modul verbunden ist, starten Sie Ihr Gerät neu. Im Menü Konfiguration wird die Option Internet erscheinen.
- 8.16 WIFI: Wählen Sie WIFI um die Netzwerke in Reichweite des Moduls zu scannen. Die Suche erfolgt automatisch. Wählen Sie das gewünschte Netzwerk in Reichweite des WiFi Moduls aus.
- 8.17 Geben Sie nun das Passwort des Netzes in der virtuellen Tastatur ein, welche Sie mit den Tasten PLUS/MINUS und AUF/AB bedienen können. Um einen Buchstaben auszuwählen, drücken Sie auf OK.
- 8.18 AP eingeben: tippen Sie Name und Passwort des gewählten Netzwerks.
- 8.19 Konfiguration: Falls Sie eine detailliertere Konfiguration wünschen, treten Sie in dieses Menü ein oder kontaktieren Sie Ihren Installateur.
- 8.20 Status: Prüfen Sie den Status Ihrer Verbindung.
- 8.21 Verbindung prüfen: Prüfen, ob Verbindung korrekt erstellt wurde.

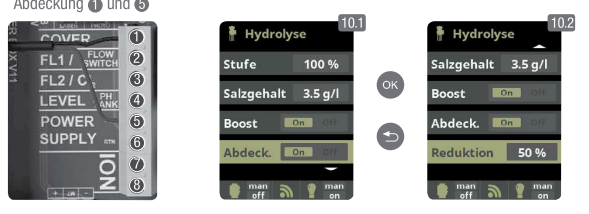
9. SALZGEHALT*



9.1 Salzgehalt: Es werden der Salzgehalt im Wasser in gr/l, sowie das Datum und die Wassertemperatur der letzten Lesung angezeigt.

- 9.2 Zur Messung drücken Sie im Menü Elektrolyse/Hydrolyse bei Salzgehalt auf OK (der Vorgang dauert etwa 2-5 Minuten – Abbildung 9.4). Sie können die Messung an die Lesung eines externen Messgerätes angleichen (Abbildung 9.5).
 - 9.3 Falls Sie nicht über eine Wassertemperatursonde verfügen, können Sie den Wert für eine genauere Messung manuell eingeben. Die Messung wird durch diverse Faktoren wie Wassertemperatur und pH beeinflusst. Führen Sie die Einstellung alle 2-3 Monate durch.
- * Achtung: Option nur bei bestimmten Modellen verfügbar.

10. ABDECKUNG (Cover)



10.1 Abdeckung: Verbindung der automatischen Abdeckung.
10.2 Reduktion der Chlorproduktion in Prozent, wenn die Schwimmbadabdeckung geschlossen wird. Bei geschlossener Abdeckung ist es nicht nötig, dass das Gerät auf 100% läuft. Stellen Sie hier die optimale Menge an Chlorproduktion ein.

11. FLUSSWÄCHTER

Optionaler Flusswächter
Eingang für mechanischen Sicherheits-Flusswächter. Stoppt Elektrolyse und Dosierpumpen bei fehlendem Wasserdurchfluss

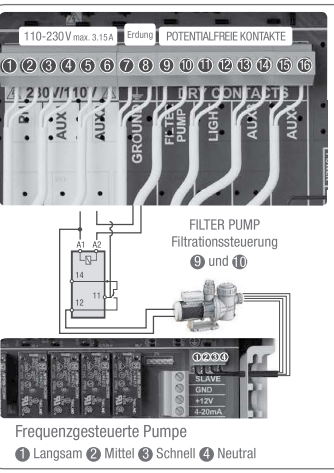
Es kann ein externer Flusswächter angeschlossen werden. Verbinden Sie diesen wie beschrieben und kontaktieren Sie Ihren Installateur, um ihn zu aktivieren. Die Zelle verfügt über einen Gas-Flusswächter. Sie können beide Wächter zur zusätzlichen Sicherheit kombinieren.

12. FÜLLSTANDSSENSOR (Tank)



Schließen Sie einen Füllstandssensor an Ihrem Gerät an, um den Füllstand Ihres gebräuchlichen Chemikalienbehälters zu kontrollieren. Kontaktieren Sie Ihren Installateur/Händler zum Aktivieren des Sensors. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass die Dosierpumpen nicht leerlaufen, was eventuelle Schäden an den Pumpen nach sich ziehen könnte.

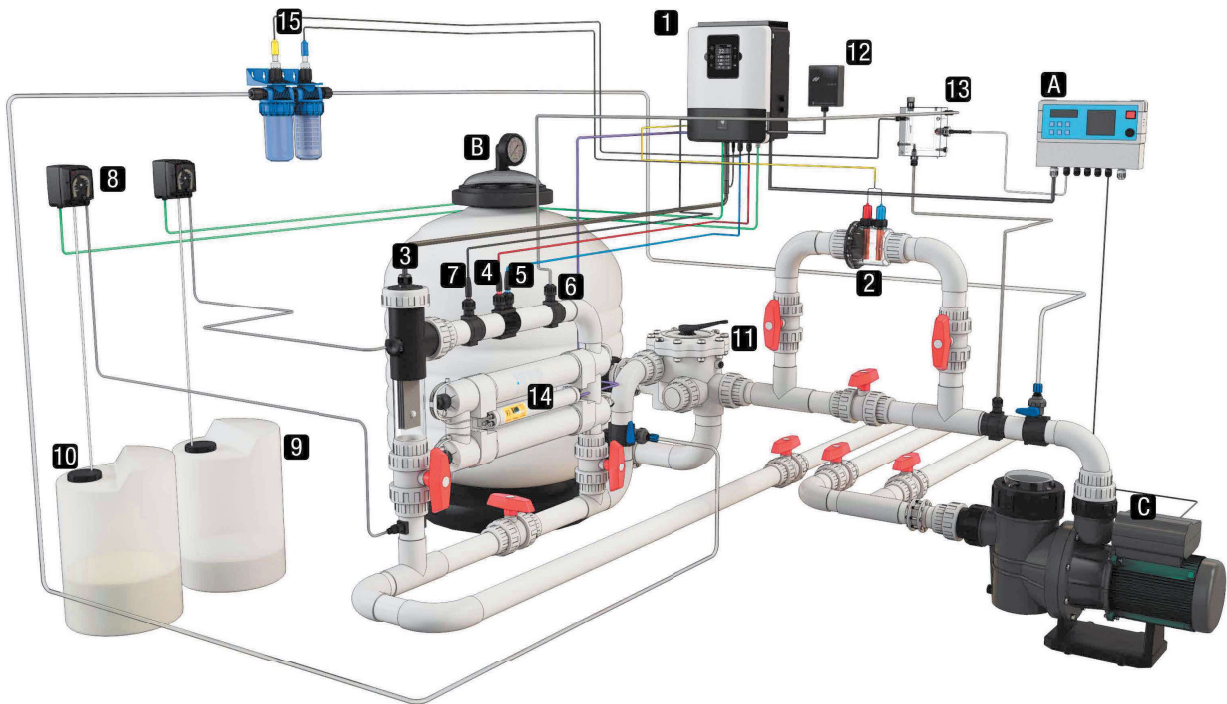
13. FREQUENZGESTEUERTE PUMPE



13.1 Für die Installation einer Frequenzgesteuerten Pumpe kontaktieren Sie bitte Ihren Installateur.
13.2 bis 13.6 Sobald die Pumpe installiert ist, können Sie jeder Filtrationsperiode individuell eine Geschwindigkeit zuordnen. F: schnell, M: mittel und S: langsam.

13.7 Filterreinigung: Zur Filterreinigung mit einer frequenzgesteuerten Pumpe empfiehlt es sich, die schnelle Geschwindigkeit zu wählen.

ESQUEMA GENERAL PARA LA INSTALACIÓN DE LOS SISTEMAS
GENERAL DIAGRAM FOR THE EQUIPMENT INSTALLATION
GENERELLE ANLEITUNG FÜR DIE SYSTEM INSTALLATION
SCHEMA GENERAL POUR L'INSTALLATION DU SYSTÈME



ES

- A. Reloj programador bomba de filtración
- B. Filtro de Silex/ Cristal/ Diatomeas
- C. Bomba de recirculación
- 1. Caja electrónica
- 2. Vaso soporte electrodos Cu/Ag
- 3. Célula de hidrólisis/ electrólisis (siempre en posición vertical)
- 4. Sonda pH plástico
- 5. Sonda redoX plástico
- 6. Sonda Conductividad
- 7. Detector de flujo
- 8. Bombas dosificadoras de ácido
- 9. Inyector de ácido
- 10. Depósitos de ácido sulfúrico
- 11. Otros elementos para la piscina
- 12. Módulo WIFI
- 13. Control Cloro Libre
- 14. Ultravioleta
- 15. Sondas pH/ redoX Cristal

EN

- A. Filtration pump timer
- B. Silix/ Glass/ diatomen filter
- C. Recirculation pump
- 1. Electronic box
- 2. Cu/Ag electrodes casing
- 3. Electrolysis/ Hydrolysis cell (always in vertical position)
- 4. pH plastic probe
- 5. redoX plastic probe
- 6. Conductivity probe
- 7. Flow switch
- 8. Acid dosing pump
- 9. Acid injector
- 10. Sulfuric acid container
- 11. Other pool equipment
- 12. WIFI module
- 13. Free Chlorine Control
- 14. Ultraviolet
- 15. Glass pH/ redoX probes

DE

- A. Zeitschaltuhr Filtrationspumpe
- B. Silix- Glas- Diatomfilter
- C. Filtrationspumpe
- 1. Elektronikbox
- 2. Cu/Ag Elektrodengehäuse
- 3. Elektrolyse/ Hydrolysezelle (immer in vertikaler Position)
- 4. pH Kunststoffe Sonde
- 5. redoX Kunststoffe Sonde
- 6. Konduktivitätssonde
- 7. Flusswächter
- 8. Säuredosierpumpe
- 9. Behälter Säure
- 10. Säureeinspritzdüse
- 11. Andere Elemente Für das Schwimmbad
- 12. WIFI Modul
- 13. Freies Chlor Kontrolle
- 14. Ultraviolett
- 15. pH/ redoX Glass Sonde

FR

- A. Contacteur & disjoncteur
- B. Filtre à sable/ diatomée/ silice de verre
- C. Pompe de filtration
- 1. Boîtier électrique
- 2. Vase support électrodes Cu/Ag
- 3. Cellule d'hydrolyse/ Électrolyse (Toujours en position verticale)
- 4. Sonde plastique pH
- 5. Sonde plastique redoX
- 6. Sonde Conductivité
- 7. Flow switch
- 8. Pompe peristaltique pH
- 9. Injecteur pH
- 10. Bac de dosage Other pool equipment
- 11. Autres équipements de piscine
- 12. Module WIFI
- 13. Contrôle du Chlore Libre
- 14. Ultra-violet
- 15. Sonde verre pH / redoX

GARANTÍA EUROPEA | ESPAÑOL

SUGAR VALLEY, S.L. posee una sólida reputación por la fiabilidad de sus productos. Junto a este reconocimiento, nuestra garantía ofrece al usuario, siguiendo los términos descritos en este documento, total seguridad ante cualquier defecto de fabricación en su producto o en los elementos originales SUGAR VALLEY incluidos en el mismo.

GARANTÍA: Para todos nuestros productos se concede un periodo de garantía de hasta **24 meses**, que empieza con la fecha de salida de almacén. La garantía cubre el coste de todos los componentes, recambios y mano de obra empleados sobre el producto citado y sobre todas las partes y componentes siempre que sean productos originales SUGAR VALLEY. Dicha garantía no cubre piezas o elementos de desgaste cuya vida debido a su función es normalmente muy inferior al periodo de garantía legal. Se excluyen de garantía los casos donde los daños son debidos al desgaste natural, falta de mantenimiento o el no seguimiento de manuales de instrucción o montaje, cargas excesivas o mal uso, influencia de agentes químicos o electrolíticos, así como todas las causas que son imputables a culpabilidad a terceros. El derecho de garantía también se extingue cuando el comprador o terceros efectúan reparaciones o modificaciones del producto sin previo consentimiento escrito, o cuando exista el caso que no se tomen las medidas oportunas para limitar daños. Si en estos casos o en cualquier otro se violan derechos de patentes o marcas, el comprador debe asumir toda la responsabilidad ante la justicia pertinente. Los daños motivados por causas ajenas al sistema (inundación de la caseta de filtrado, tormentas con descargas eléctricas, etc.) y la utilización de componentes o recambios (electrodos) no originales SUGAR VALLEY, eliminan también el derecho a garantía. Los portes derivados de cualquier reparación serán a cargo del cliente.

GARANTÍA LIMITADA: Dicha garantía no cubre piezas o elementos de desgaste cuya vida, debido a su función, es normalmente muy inferior al periodo de garantía legal. El periodo de garantía *standard* es de:

- Caja Electrónica / Vaso de ionización / Soporte célula titanio/ Soporte sondas - 2 AÑOS
- Sondas pH / redoX / Cloro Libre / Conductividad - 6 MESES
- Célula de titanio: 8.000 HORAS - Sustitución de la célula al amparo de la garantía con abono proporcional al usuario, del precio de venta de la célula nueva, correspondiente al tiempo restante hasta las 8.000 horas desde la notificación de la anomalía [(precio de venta x horas transcurridas) / (8.000 horas)]. La nueva célula dispondrá de 8.000 horas de garantía.
- Células de titanio INDUSTRIALES de a partir de 1 de junio de 2018: 8.000 HORAS - Sustitución de la célula al amparo de la garantía con abono proporcional al usuario, del precio de venta de la célula nueva, correspondiente al tiempo restante hasta las 8.000 horas desde la notificación de la anomalía [(precio de venta x horas transcurridas) / (8.000 horas)]. La nueva célula dispondrá de 8.000 horas de garantía

OTRAS CONSIDERACIONES: SUGAR VALLEY, S.L. no se responsabiliza del estado del agua de su piscina, ya que no depende únicamente de nuestro sistema e intervienen otros factores como las costumbres sanitarias de sus usuarios, fuertes lluvias, descuidos en el nivel de pH, el no seguimiento de las instrucciones de funcionamiento o cualquier otra reacción química motivada por elementos ajenos a nuestro sistema.

EUROPEAN GUARANTEE | ENGLISH

SUGAR VALLEY, S.L. holds a solid reputation due to the reliability of its products. Together with this recognition, our guarantee offers the user, following the terms described in this document, total security against any manufacturing default of its product or the original SUGAR VALLEY parts included in the same.

GUARANTEE: The period of guarantee amounts to 24 months and starts with dispatch of delivery ex works. Guarantee covers cost of all components, spare parts and work employed on the mentioned product and all the parts and components whenever they are original SUGAR VALLEY products. Parts whose normal life expectancy, due to their function, is shorter than the legal term of warranty shall not be covered by our warranty. The guarantee does not cover damages due to natural wear, insufficient maintenance, neglect of operating means, chemicals and electrolytic influences, as well as other reasons beyond our responsibility. The guarantee lapses if the customer or third persons carry out modifications or repairs without our written consent. In case of possible violation of protection rights of third persons the customer has to keep us indemnified and free from legal actions. Damages inflicted by exterior causes to the system: flooding of the filter house, electric storm, etc... or/and if spare parts (electrodes) or components used are not SUGAR VALLEY originals, will limit guarantee rights. Transport expenses for any repair are on the client.

LIMITED GUARANTEE: Parts whose normal life expectancy, due to their function, is shorter than the legal term of warranty shall not be covered by our warranty. Standard period guarantee is as follows:

- Electronic box / Ionization chamber / Titanium cell holder / Probe holders - 2 YEARS
- pH / redoX / Free Chlorine / Conductivity probes - 6 MONTHS
- Titanium cell: 8.000 HOURS - Substitution of electrode under warranty conditions with proportional discount to user, from retail price, corresponding to pending time till 8.000 hours from discrepancy notification [(retail price x working time) / (8.000 hours)]. New titanium cell will have 8.000 hours warranty.

OTHER CONSIDERATIONS: SUGAR VALLEY, S.L. is not responsible for the state of your pool water, since it does not only depend on our system and other factors as the sanitary customs of its users, heavy raining in pH levels, disregard of working instructions or any other chemical reaction caused by exterior elements to the SUGAR VALLEY system. Our responsibility doesn't include any kind of compensation for mal functioning of the system.

EUROPÄISCHE GARANTIE | DEUTSCH

SUGAR VALLEY, S.L. hat eine solide Reputation durch die Zuverlässigkeit seiner Produkte. Unsere Garantie beinhaltet, wie in diesem Dokument beschrieben, komplette Sicherheit gegenüber Fabrikationsmängeln des Produktes und den darin enthaltenen original SUGAR VALLEY Bestandteilen.

GARANTIE: Die Garantielaufzeit ist 2 Jahre beginnend mit der Auslieferung "ex works". Die Garantie deckt alle Komponenten, Ersatzteile und Arbeitszeit am erwähnten Produkt sowie alle original SUGAR VALLEY Komponenten und Ersatzteile. Teile, dessen normale Lebenserwartung, durch ihre Funktion, kürzer ist, als die gesetzliche Gewährleistung, sind von der Garantie ausgeschlossen. Schäden durch natürlichen Verschleiß, unzureichende Wartung, Vernachlässigung der Betriebsmittel, chemische und elektrolytische Einflüsse, sowie andere Gründe ausserhalb unserer Verantwortung, sind von der Garantie ausgeschlossen. Modifizierungen oder Reparaturen ausgeführt durch Kunden oder Dritte, welche ohne unsere schriftliche Zustimmung getätigt werden, führen zum Erlischen der Garantie. Im Falle von möglicher Missachtung des Schutzrechtes von dritten Personen übernimmt SUGAR VALLEY keine Haftung. Schäden, die durch äussere Umstände entstehen, wie z.B. Überflutung des Poolhauses, Gewitter, etc... oder/und wenn keine original SUGAR VALLEY Ersatzteile (Elektroden) und Komponenten verwendet werden, sind von der Garantie ausgeschlossen, oder limitieren diese. Transportkosten für jede Reparatur gehen auf Kosten des Kunden.

LIMITIERTE GARANTIE: Teile, dessen normale Lebenserwartung, durch ihre Funktion, kürzer ist, als die gesetzliche Gewährleistung, sind von der Garantie ausgeschlossen. Standard Garanzzeiten sind wie folgt:

- Elektronikbox / Ionisierungskammer / Titaniumhalter / Sondenhalterung: 2 JAHRE
- pH / redoX / Freies Chlor / Konduktivitäts-Sonden: 6 MONATE
- Titaniumzelle: 8.000 BETRIEBSSTUNDEN - Ersatz der Elektroden unter Garantiebestimmungen mit proportionalem Kundenrabatt vom Endverbraucherpreis, laut Restzeit bis 8.000 Stunden ab der Differenz-Mittelung [(EVP x Betriebsstunden) / (8.000 Stunden)]. Die neue Titaniumzelle hat 8.000 Stunden Garantie.

ANDERE ASPEKTE: SUGAR VALLEY, S.L. ist nicht verantwortlich für den Zustand Ihres Schwimmbadwassers, da dieser nicht nur von unserem Gerät, sondern von mehreren Faktoren abhängt. Z.B. Sanitäre Gepflogenheiten der Benutzer, starke Regen (pH Werte), Missachtung der Betriebsanweisungen oder jede andere chemische Reaktion, dessen Ursache ausserhalb des SUGAR VALLEY Systems liegt. Unsere Gewährleistung beinhaltet keinerlei Ausgleich für Fehlfunktionen des Systems.

GARANTIE EUROPÉENNE | FRANÇAIS

SUGAR VALLEY, S.L. dispose d'une solide réputation grâce à la fiabilité de ses produits. En plus de cette reconnaissance, notre garantie offre aux usagers, selon les termes indiqués dans ce document, une sécurité totale face à tout défaut de fabrication du produit ou des éléments originaux SUGAR VALLEY dont il est composé.

GARANTIE: Pour tous nos produits, nous offrons une période de garantie de 24 mois maximum, à compter de leur date de départ de l'entrepôt. La garantie couvre le coût de tous les composants, pièces de rechange et main d'œuvre nécessaire sur le produit cité et sur toutes les pièces et composants, pourvu qu'il s'agisse de produits originaux de SUGAR VALLEY. Cette garantie ne couvre pas les pièces ou éléments qui s'usent et dont la durée de vie, du fait de leur fonction, est normalement très inférieure à la durée légale de garantie. Sont exclus de la garantie les cas dans lesquels les dommages sont dus à l'usure naturelle, à un défaut d'entretien ou au non-respect des manuels d'instruction ou de montage, à des charges excessives ou à une mauvaise utilisation, à l'action d'agents chimiques ou électrolytiques, ainsi qu'à toute cause imputable à un tiers. Le droit de garantie prend aussi fin lorsque l'acheteur ou un tiers effectue des réparations ou modifications sur le produit sans accord écrit préalable, ou lorsque les mesures nécessaires n'ont pas été prises pour limiter les dommages. Si dans ces cas ou dans tout autre cas des droits de brevets ou de marques sont violés, l'acheteur devra en assumer toute la responsabilité devant les autorités judiciaires compétentes. La garantie ne couvre pas non plus les dommages dus à des causes étrangères au système (inondation de la cabine de filtrage, orage avec décharges électriques, etc.) ou à l'utilisation de composants ou de pièces de rechange (électrodes) non originales de SUGAR VALLEY. Les frais de ports relatifs à toute réparation sont à la charge du client.

GARANTIE LIMITÉE: Cette garantie ne couvre pas les pièces ou éléments qui s'usent et dont la durée de vie, du fait de leur fonction, est normalement très inférieure à la durée légale de garantie. La durée standard de garantie est de:

- Boîtier électronique / Vase d'ionisation / Support cellule titane / Support sondes - 2 ANS
- Sondes pH / redoX / Chlore libre / Conductivité - 6 MOIS
- Cellule de titane : 8.000 HEURES - Remplacement de la cellule au titre de la garantie avec réduction de la participation de l'utilisateur proportionnelle au prix de vente de la cellule neuve, correspondant au temps restant pour atteindre les 8.000 heures à partir de la notification de l'anomalie [(Prix de vente x heures écoulées) / (8.000 heures)]. La nouvelle cellule sera garantie pendant 8.000 heures.

AUTRES CONSIDÉRATIONS: SUGAR VALLEY, S.L. n'est pas responsable de l'état de l'eau de votre piscine, car il ne dépend pas uniquement de notre système et que d'autres facteurs interviennent, comme les habitudes sanitaires des utilisateurs, de fortes pluies, un niveau de pH non contrôlé, le non-respect des instructions de fonction ou toute autre réaction chimique due à des éléments étrangers à notre système.